VERORDNUNG (EU) 2021/1881 DER KOMMISSION

vom 26. Oktober 2021

zur Änderung der Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Imidacloprid in oder auf bestimmten Erzeugnissen

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates ([1]), insbesondere auf Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe a und Artikel 49 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Für Imidacloprid wurden in Anhang III Teil A der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 Rückstandshöchstgehalte (im Folgenden „RHG") festgelegt.

(2) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden die „Behörde") legte gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 eine mit Gründen versehene Stellungnahme zur Überprüfung der geltenden RHG für Imidacloprid ([2]) vor. Die Behörde empfahl, als Rückstandsdefinition nur Imidacloprid festzulegen. Bezüglich des RHG für Kraussalate/Breitblättrige Endivien stellte die Behörde ein Risiko für die Verbraucher fest. Dieser RHG sollte daher auf die spezifische Bestimmungsgrenze gesenkt werden. Ferner empfahl die Behörde die Senkung der RHG für Pekannüsse, Bananen, Tomaten, Paprika, Auberginen/Eierfrüchte, Gurken, Gewürzgurken, Zucchini und Erzeugnisse tierischen Ursprungs. Die RHG für diese Erzeugnisse sollten in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festgesetzt werden.

(3) Die Behörde zog ferner den Schluss, dass bezüglich der RHG für Zitrusfrüchte, Trauben, Heidelbeeren, Cranbeeren, Okras/Griechische Hörnchen, Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale, Bohnen (mit und ohne Hülsen), Erbsen (mit und ohne Hülsen), Bohnen, Erdnüsse, Kaffeebohnen und Hopfen nicht alle Informationen vorliegen und eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist. Da für die Verbraucher kein Risiko besteht, sollten die RHG für diese Erzeugnisse ebenfalls in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den von der Behörde ermittelten Wert festgesetzt werden. Diese RHG werden unter Berücksichtigung der Informationen, die innerhalb eines Jahres nach Veröffentlichung der vorliegenden Verordnung zur Verfügung stehen, überprüft.

(4) In den mit Gründen versehenen Stellungnahmen der Behörde wurden die geltenden Codex-Rückstandshöchstgehalte (CXL) berücksichtigt. Hinsichtlich der CXL kam die Behörde zu dem Schluss, dass diese nicht mit der EU-Rückstandsdefinition vereinbar sind, und empfahl, die bestehenden CXL nicht in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 aufzunehmen. Diese RHG sollten daher auf den von der Behörde empfohlenen Wert festgesetzt werden.

(5) Für Erzeugnisse, bei denen die Verwendung des betreffenden Pflanzenschutzmittels nicht zugelassen ist und für die keine Einfuhrtoleranzen oder CXL gelten, sollten die RHG auf die spezifische Bestimmungsgrenze oder auf den Standardwert gemäß Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 festgesetzt werden.

([1]) ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1.

([2]) Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Reasoned opinion on the review of the existing maximum residue levels for imidacloprid according to Article 12 of Regulation (EC) No 396/2005. EFSA Journal 2019;17(1):5570.

(6) Die Kommission hat die EU-Referenzlaboratorien für Pestizidrückstände zu der Frage konsultiert, ob bestimmte Bestimmungsgrenzen angepasst werden müssen. Die Laboratorien kamen zu dem Schluss, dass aufgrund technischer Entwicklungen für bestimmte Waren spezifische Bestimmungsgrenzen festgelegt werden sollten.

(7) Die mit Gründen versehenen Stellungnahmen der Behörde und die Prüfung der relevanten Faktoren haben ergeben, dass die betreffenden Änderungen der RHG die Anforderungen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 erfüllen.

(8) Die Handelspartner der Union wurden über die Welthandelsorganisation zu den neuen RHG konsultiert, und ihre Anmerkungen wurden berücksichtigt.

(9) Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.

(10) Die vorliegende Verordnung sollte eine Übergangsregelung für Erzeugnisse enthalten, die vor der Änderung der RHG hergestellt wurden und für die den verfügbaren Informationen zufolge ein hohes Verbraucherschutzniveau gewährleistet ist, damit diese normal vermarktet, verarbeitet und verbraucht werden können.

(11) Vor dem Geltungsbeginn der geänderten RHG sollte eine angemessene Frist eingeräumt werden, damit sich die Mitgliedstaaten, Drittländer und Lebensmittelunternehmer auf die daraus entstehenden neuen Anforderungen vorbereiten können.

(12) Die Genehmigung für Imidacloprid lief am 1. Dezember 2020 aus. ([3]) Etwaige Aufbrauchfristen, die von den Mitgliedstaaten gegebenenfalls eingeräumt wurden, enden am 1. Juni 2022. Nach diesem Datum ist eine weitere Überprüfung der Rückstandshöchstgehalte vorgesehen.

(13) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Für Erzeugnisse, die vor dem 16. Mai 2022 in der Union hergestellt wurden oder in die Union eingeführt wurden, gilt im Hinblick auf den Wirkstoff Imidacloprid in und auf allen Erzeugnissen außer Kraussalaten/Breitblättrigen Endivien weiterhin die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 in der vor der Änderung durch die vorliegende Verordnung geltenden Fassung.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 16. Mai 2022.

([3]) ABl. L 370 vom 6.11.2020, S. 18.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 26. Oktober 2021

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

ANHANG

Die Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden wie folgt geändert:

(1) In Anhang II wird folgende Spalte für Imidacloprid eingefügt:

„**Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)**

Code-Nummer	**Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die dieRückstandshöchstgehalte gelten** [a]	**Imidacloprid**
(1)	(2)	(3)
0100000	**FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE**	
0110000	**Zitrusfrüchte**	**0,9 (+)**
0110010	Grapefruits	**(+)**
0110020	Orangen	**(+)**
0110030	Zitronen	**(+)**
0110040	Limetten	**(+)**
0110050	Mandarinen	**(+)**
0110990	Sonstige (2)	**(+)**
0120000	**Schalenfrüchte**	**0,01** (*)
0120010	Mandeln	
0120020	Paranüsse	
0120030	Kaschunüsse	
0120040	Esskastanien	
0120050	Kokosnüsse	
0120060	Haselnüsse	
0120070	Macadamia-Nüsse	
0120080	Pekannüsse	
0120090	Pinienkerne	
0120100	Pistazien	
0120110	Walnüsse	
0120990	Sonstige (2)	
0130000	**Kernobst**	**0,01** (*)
0130010	Äpfel	
0130020	Birnen	
0130030	Quitten	
0130040	Mispeln	
0130050	Japanische Wollmispeln	
0130990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
0140000	**Steinobst**	**0,01** (*)
0140010	Aprikosen	
0140020	Kirschen (süß)	
0140030	Pfirsiche	
0140040	Pflaumen	
0140990	Sonstige (2)	
0150000	**Beeren und Kleinobst**	
0151000	**a) Trauben**	**0,7 (+)**
0151010	Tafeltrauben	**(+)**
0151020	Keltertrauben	**(+)**
0152000	**b) Erdbeeren**	**0,01** (*)
0153000	**c) Strauchbeerenobst**	**0,01** (*)
0153010	Brombeeren	
0153020	Kratzbeeren	
0153030	Himbeeren (rot und gelb)	
0153990	Sonstige (2)	
0154000	**d) Anderes Kleinobst und Beeren**	
0154010	Heidelbeeren	5 (+)
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren	**5 (+)**
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)	**0,01** (*)
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)	**0,01** (*)
0154050	Hagebutten	**0,01** (*)
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)	**0,01** (*)
0154070	Azarole/Mittelmeermispel	**0,01** (*)
0154080	Holunderbeeren	**0,01** (*)
0154990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0160000	**Sonstige Früchte mit**	**0,01** (*)
0161000	**a) genießbarer Schale**	
0161010	Datteln	
0161020	Feigen	
0161030	Tafeloliven	
0161040	Kumquats	
0161050	Karambolen	
0161060	Kakis/Japanische Persimonen	
0161070	Jambolans	
0161990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
0162000	**b) nicht genießbarer Schale, klein**	
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)	
0162020	Lychees (Litschis)	
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas	
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen	
0162050	Sternäpfel	
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis	
0162990	Sonstige (2)	
0163000	**c) nicht genießbarer Schale, groß**	
0163010	Avocadofrüchte	
0163020	Bananen	
0163030	Mangos	
0163040	Papayas	
0163050	Granatäpfel	
0163060	Cherimoyas	
0163070	Guaven	
0163080	Ananas	
0163090	Brotfrüchte	
0163100	Durianfrüchte	
0163110	Saure Annonen/Guanabanas	
0163990	Sonstige (2)	
0200000	**GEMÜSE, FRISCH ODER GEFRORENEN**	
0210000	**Wurzel- und Knollengemüse**	**0,01** (*)
0211000	**a) Kartoffeln**	
0212000	**b) Tropisches Wurzel- und Knollengemüse**	
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks	
0212020	Süßkartoffeln	
0212030	Yamswurzeln	
0212040	Pfeilwurz	
0212990	Sonstige (2)	
0213000	**c) Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben**	
0213010	Rote Rüben	
0213020	Karotten	
0213030	Knollensellerie	
0213040	Meerrettiche/Kren	
0213050	Erdartischocken	
0213060	Pastinaken	
0213070	Petersilienwurzeln	
0213080	Rettiche	

(1)	(2)	(3)
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart	
0213100	Kohlrüben	
0213110	Weiße Rüben	
0213990	Sonstige (2)	
0220000	**Zwiebelgemüse**	**0,01** (*)
0220010	Knoblauch	
0220020	Zwiebeln	
0220030	Schalotten	
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln	
0220990	Sonstige (2)	
0230000	**Fruchtgemüse**	
0231000	**a) Solanaceae und Malvaceae**	
0231010	Tomaten	**0,3**
0231020	Paprikas	**0,9**
0231030	Auberginen/Eierfrüchte	**0,3**
0231040	Okras/Griechische Hörnchen	0,5 (+)
0231990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0232000	**b) Kürbisgewächse mit genießbarer Schale**	
0232010	Schlangengurken	**0,5**
0232020	Gewürzgurken	**0,4**
0232030	Zucchinis	**0,4**
0232990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0233000	**c) Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale**	**0,15 (+)**
0233010	Melonen	**(+)**
0233020	Kürbisse	**(+)**
0233030	Wassermelonen	**(+)**
0233990	Sonstige (2)	**(+)**
0234000	**d) Zuckermais**	**0,01** (*)
0239000	**e) Sonstiges Fruchtgemüse**	**0,01** (*)
0240000	**Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)**	**0,01** (*)
0241000	**a) Blumenkohle**	
0241010	Broccoli	
0241020	Blumenkohle	
0241990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
0242000	**b) Kopfkohle**	
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen	
0242020	Kopfkohle	
0242990	Sonstige (2)	
0243000	**c) Blattkohle**	
0243010	Chinakohle	
0243020	Grünkohle	
0243990	Sonstige (2)	
0244000	**d) Kohlrabi**	
0250000	**Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten**	
0251000	**a) Kopfsalate und andere Salatarten**	**0,01** (*)
0251010	Feldsalate	
0251020	Grüne Salate	
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien	
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime	
0251050	Barbarakraut	
0251060	Salatrauken/Rucola	
0251070	Roter Senf	
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)	
0251990	Sonstige (2)	
0252000	**b) Spinat und verwandte Arten (Blätter)**	**0,01** (*)
0252010	Spinat	
0252020	Portulak	
0252030	Mangold	
0252990	Sonstige (2)	
0253000	**c) Traubenblätter und ähnliche Arten**	**0,01** (*)
0254000	**d) Brunnenkresse**	**0,01** (*)
0255000	**e) Chicorée**	**0,01** (*)
0256000	**f) Frische Kräuter und essbare Blüten**	**0,05** (*)
0256010	Kerbel	
0256020	Schnittlauch	
0256030	Sellerieblätter	
0256040	Petersilie	
0256050	Salbei	
0256060	Rosmarin	
0256070	Thymian	

(1)	(2)	(3)
0256080	Basilikum und essbare Blüten	
0256090	Lorbeerblätter	
0256100	Estragon	
0256990	Sonstige (2)	
0260000	**Hülsengemüse**	
0260010	Bohnen (mit Hülsen)	**5 (+)**
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)	2 (+)
0260030	Erbsen (mit Hülsen)	5 (+)
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)	2 (+)
0260050	Linsen	**0,01** (*)
0260990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0270000	**Stängelgemüse**	**0,01** (*)
0270010	Spargel	
0270020	Kardonen	
0270030	Stangensellerie	
0270040	Fenchel	
0270050	Artischocken	
0270060	Porree	
0270070	Rhabarber	
0270080	Bambussprossen	
0270090	Palmherzen	
0270990	Sonstige (2)	
0280000	**Pilze, Moose und Flechten**	**0,01** (*)
0280010	Kulturpilze	
0280020	Wilde Pilze	
0280990	Moose und Flechten	
0290000	**Algen und Prokaryonten**	**0,01** (*)
0300000	**HÜLSENFRÜCHTE**	
0300010	Bohnen	2 (+)
0300020	Linsen	**0,01** (*)
0300030	Erbsen	**0,01** (*)
0300040	Lupinen	**0,01** (*)
0300990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0400000	**ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE**	
0401000	**Ölsaaten**	
0401010	Leinsamen	**0,01** (*)
0401020	Erdnüsse	**0,5 (+)**
0401030	Mohnsamen	**0,01** (*)
0401040	Sesamsamen	**0,01** (*)

(1)	(2)	(3)
0401050	Sonnenblumenkerne	**0,01** (*)
0401060	Rapssamen	**0,01** (*)
0401070	Sojabohnen	**0,01** (*)
0401080	Senfkörner	**0,01** (*)
0401090	Baumwollsamen	**0,01** (*)
0401100	Kürbiskerne	**0,01** (*)
0401110	Saflorsamen	**0,01** (*)
0401120	Borretschsamen	**0,01** (*)
0401130	Leindottersamen	**0,01** (*)
0401140	Hanfsamen	**0,01** (*)
0401150	Rizinusbohnen	**0,01** (*)
0401990	Sonstige (2)	**0,01** (*)
0402000	**Ölfrüchte**	**0,01** (*)
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl	
0402020	Ölpalmenkerne	
0402030	Ölpalmenfrüchte	
0402040	Kapok	
0402990	Sonstige (2)	
0500000	**GETREIDE**	**0,01** (*)
0500010	Gerste	
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide	
0500030	Mais	
0500040	Hirse	
0500050	Hafer	
0500060	Reis	
0500070	Roggen	
0500080	Sorghum	
0500090	Weizen	
0500990	Sonstige (2)	
0600000	**TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT**	
0610000	**Tees**	0,05 (*)
0620000	**Kaffeebohnen**	1 (+)
0630000	**Kräutertees aus**	0,05 (*)
0631000	**a) Blüten**	
0631010	Kamille	
0631020	Hibiskus	
0631030	Rose	
0631040	Jasmin	

(1)	(2)	(3)
0631050	Linde	
0631990	Sonstige (2)	
0632000	**b) Blättern und Kräutern**	
0632010	Erdbeere	
0632020	Rooibos	
0632030	Mate	
0632990	Sonstige (2)	
0633000	**c) Wurzeln**	
0633010	Baldrian	
0633020	Ginseng	
0633990	Sonstige (2)	
0639000	**d) anderen Pflanzenteilen**	
0640000	**Kakaobohnen**	0,05 (*)
0650000	**Johannisbrote/Karuben**	0,05 (*)
0700000	**HOPFEN**	**15 (+)**
0800000	**GEWÜRZE**	
0810000	**Samengewürze**	0,05 (*)
0810010	Anis/Anissamen	
0810020	Schwarzkümmel	
0810030	Sellerie	
0810040	Koriander	
0810050	Kreuzkümmel	
0810060	Dill	
0810070	Fenchel	
0810080	Bockshornklee	
0810090	Muskatnuss	
0810990	Sonstige (2)	
0820000	**Fruchtgewürze**	0,05 (*)
0820010	Nelkenpfeffer	
0820020	Szechuanpfeffer	
0820030	Kümmel	
0820040	Kardamom	
0820050	Wacholderbeere	
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)	
0820070	Vanille	
0820080	Tamarinde	
0820990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
0830000	**Rindengewürze**	0,05 (*)
0830010	Zimt	
0830990	Sonstige (2)	
0840000	**Wurzel- und Rhizomgewürze**	
0840010	Süßholzwurzeln	0,05 (*)
0840020	Ingwer (10)	
0840030	Kurkuma	0,05 (*)
0840040	Meerrettich/Kren (11)	(+)
0840990	Sonstige (2)	0,05 (*)
0850000	**Knospengewürze**	0,05 (*)
0850010	Nelken	
0850020	Kapern	
0850990	Sonstige (2)	
0860000	**Blütenstempelgewürze**	0,05 (*)
0860010	Safran	
0860990	Sonstige (2)	
0870000	**Samenmantelgewürze**	0,05 (*)
0870010	Muskatblüte	
0870990	Sonstige (2)	
0900000	**ZUCKERPFLANZEN**	**0,01** (*)
0900010	Zuckerrübenwurzeln	
0900020	Zuckerrohre	
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte	
0900990	Sonstige (2)	
1000000	**ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LANDTIERE**	
1010000	**Waren von**	**0,01** (*)
1011000	**a) Schweinen**	
1011010	Muskel	
1011020	Fett	
1011030	Leber	
1011040	Nieren	
1011050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	
1011990	Sonstige (2)	
1012000	**b) Rindern**	
1012010	Muskel	
1012020	Fett	
1012030	Leber	
1012040	Nieren	

(1)	(2)	(3)
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	
1012990	Sonstige (2)	
1013000	**c) Schafen**	
1013010	Muskel	
1013020	Fett	
1013030	Leber	
1013040	Nieren	
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	
1013990	Sonstige (2)	
1014000	**d) Ziegen**	
1014010	Muskel	
1014020	Fett	
1014030	Leber	
1014040	Nieren	
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	
1014990	Sonstige (2)	
1015000	**e) Einhufern**	
1015010	Muskel	
1015020	Fett	
1015030	Leber	
1015040	Nieren	
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	
1015990	Sonstige (2)	
1016000	**f) Geflügel**	
1016010	Muskel	
1016020	Fett	
1016030	Leber	
1016040	Nieren	
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	
1016990	Sonstige (2)	
1017000	**g) Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren**	
1017010	Muskel	
1017020	Fett	
1017030	Leber	
1017040	Nieren	
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	
1017990	Sonstige (2)	

(1)	(2)	(3)
1020000	**Milch**	**0,01** (*)
1020010	Rinder	
1020020	Schafe	
1020030	Ziegen	
1020040	Pferde	
1020990	Sonstige (2)	
1030000	**Vogeleier**	**0,01** (*)
1030010	Huhn	
1030020	Ente	
1030030	Gans	
1030040	Wachtel	
1030990	Sonstige (2)	
1040000	**Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)**	0,05 (*)
1050000	**Amphibien und Reptilien**	**0,01** (*)
1060000	**Wirbellose Landtiere**	**0,01** (*)
1070000	**Wildlebende Landwirbeltiere**	**0,01** (*)
1100000	**ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)**	
1200000	**AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)**	
1300000	**VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)**	

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze
([a]) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

Imidacloprid

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Rückstandsuntersuchungen sowie zu den Analyse- und/oder Bestätigungsmethoden nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Oktober 2022 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

0620000 Kaffeebohnen

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 27. Oktober 2022 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

0110000 Zitrusfrüchte
0110010 Grapefruits
0110020 Orangen
0110030 Zitronen
0110040 Limetten
0110050 Mandarinen
0110990 Sonstige (2)
0151000 a) Trauben
0151010 Tafeltrauben

0151020 Keltertrauben
0154010 Heidelbeeren
0154020 Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren
0231040 Okras/Griechische Hörnchen
0233000 c) Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale
0233010 Melonen
0233020 Kürbisse
0233030 Wassermelonen
0233990 Sonstige (2)
0260010 Bohnen (mit Hülsen)
0260020 Bohnen (ohne Hülsen)
0260030 Erbsen (mit Hülsen)
0260040 Erbsen (ohne Hülsen)
0300010 Bohnen
0401020 Erdnüsse
0700000 HOPFEN

Der für Meerrettich (Armoracia rusticana) in der Kategorie Gewürze (Code-Nummer 0840040) geltende RHG entspricht demjenigen für Meerrettich (Armoracia rusticana) in der Kategorie Gemüse, Wurzel- und Knollengemüse (Code-Nummer 0213040) unter Berücksichtigung der durch das Verarbeiten (Trocknen) bewirkten Änderungen des Gehalts gemäß Artikel 20 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005.

0840040 Meerrettich/Kren (11)“

(2) In Anhang III Teil A wird die Spalte für Imidacloprid gestrichen.